

Ressort: Vermischtes

Dutzende Tote nach Erdbeben auf den Philippinen befürchtet

Manila, 15.10.2013, 06:30 Uhr

GDN - Nach dem Erdbeben auf den Philippinen werden Dutzende Todesopfer befürchtet. Die offiziell bekannt gegebene Zahl der Todesopfer wurde permanent nach oben korrigiert.

Nach letzten Angaben starben mindestens 20 Menschen, berichtet der örtliche Fernsehsender ABS-CBN. Mindestens 30 Menschen wurden verletzt, vielerorts fiel der Strom aus. Unter den Todesopfern soll auch mindestens ein Kind sein, das durch eine Massenpanik im Zusammenhang mit dem Erdbeben ums Leben kam. Auf Fernsehbildern waren zusammengestürzte Gebäude zu sehen. Das Beben hatte eine Stärke zwischen 7,0 und 7,4 und ereignete sich um 8:12 Uhr Ortszeit (2:12 Uhr deutscher Zeit).

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-23406/dutzende-tote-nach-erdbeben-auf-den-philippinen-befuerchtet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619